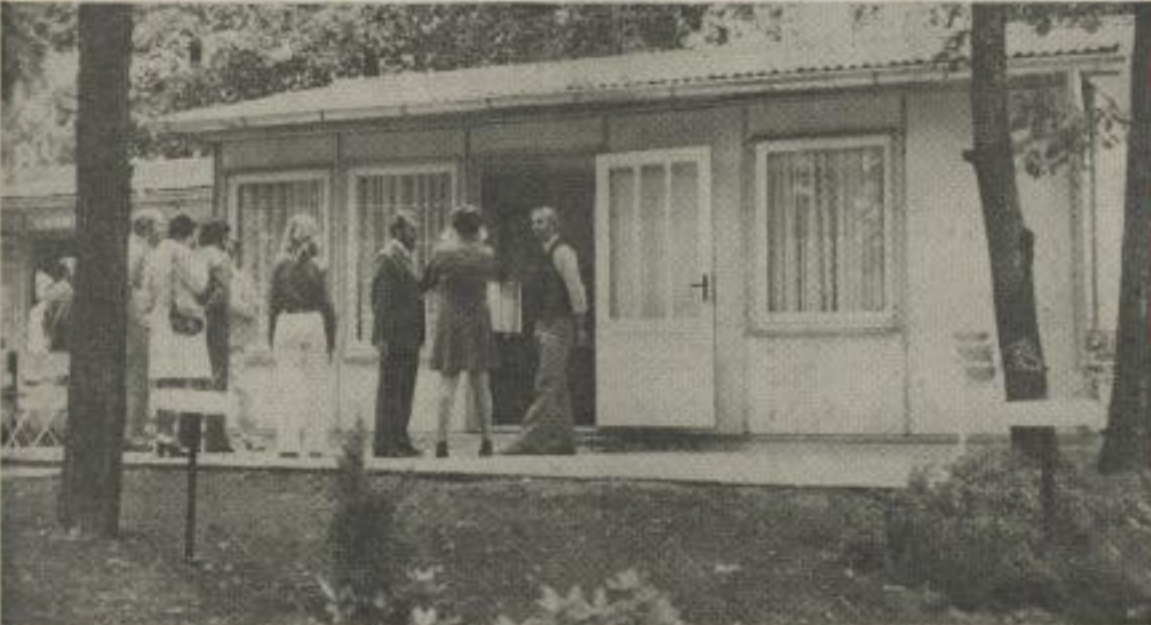


### Ferienbungalows für Mitarbeiter des Bereichs Medizin übergeben



Am 1. Oktober 75 wurden im Naherholungsgebiet „Schwarzweg“ in Altenbach drei in Eigeninitiative errichtete Bungalows zur Nutzung übergeben. Die feierliche Übergabe erfolgte in Anwesenheit des Vorsitzenden der UGL der KMU Genossen Prof. Dr. Hexelschneider, des Direktors des Bereichs Medizin Genosse Prof. Köhler, der Bürgermeisterin von Altenbach Genossin Scholz und des BGL-Vorsitzenden

des Bereichs Medizin Dozent Dr. Scheuner. Die drei Bungalows bieten je vier Schlafplätze. Sie sind mit Fernsehgeräten, Elektroherden, Teppichen u. ä. ausgestattet. Das Objekt ist besonders für Schwestern und das übrige medizinische Personal, die im Schichtdienst arbeiten, für aktive und passive Erholung gedacht.



# UNSERE ANKLAGE SEI TAT!

Eine Flut von Protestschreiben gegen den faschistischen Terror in Spanien erreichte auch unsere Redaktion in den letzten Tagen. Hier die Resolution der Genossen Kämpfer der Gruppe Hoacker der Kampfgruppe der KMU.

„Uns erreichte die furchtbare Nachricht während der Abschlußprüfung für die Kampfgruppen der Arbeiterklasse.

Unser anfängliches Hoffen auf eine Rettung der fünf spanischen Antifaschisten wurde zur zornigen Anklage nach veltrogenem Mord. Doch unser Zorn ist nicht Ohnmacht!

Wir wissen, daß der Tod der tapferen Spanier einen Weltsturm der Empörung und einen millionenfachen Ruf nach Freiheit für die politischen Häftlinge in Spanien und nach strenger Bestrafung der Mörder auslösen wird.

Wir wissen, nicht zuletzt aus der eigenen Geschichte, daß faschistischer Terror stets die letzte Station eines überholten Regimes ist.

Wir wissen, daß wir in der Deutschen Demokratischen Republik, aufgestanden aus den Trümmern einer faschistischen Diktatur, als fester Bestandteil der sozialistischen Staatengemeinschaft durch unsere tägliche Arbeit für die Stärkung des Sozialismus den antifaschistischen Kräften in Spanien, in Chile, in der ganzen Welt die wirksamste Unterstützung geben können.

Deshalb sei unsere Anklage die Tat!

(Weitere Resolutionen s. Seite 2)

### Sektion TV: Höchstleistungen zum IX. Parteitag

Wie in allen Bereichen der Karl-Marx-Universität bereiten sich auch die Angehörigen der Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin mit hohen Leistungen auf den IX. Parteitag der SED vor. Ihre besondere Aufmerksamkeit im sozialistischen Wettbewerb widmen sie der gezielten Erfüllung und Übererfüllung des Planes. Einige Forschungsleistungen, die zu Ehren der Parteitages erbracht werden sollen, bilden den Schwerpunkt dieser Anstrengungen. So z. B. will unter der Leitung von Prof. Dr. Arno Hennig ein Kollektiv, das sich mit dem Exkrement- und Stroheinsatz in der Tierernährung beschäftigt, seine Untersuchungen zur Herstellung, zum Futterwert und zum Einsatz von abgepressten Feststoffen in der Schweinegülle bis zum Mai nächsten Jahres vorlegen. Das Forschungskollektiv, dem Wissenschaftler, Hochschullehrer, Studenten und in der Praxis tätige Wissenschaftler angehören, bearbeitet mit den Fragestellungen zum Einsatz von Abprodukten für die Tierernährung ein aktuelles und für die industriemässige Tierproduktion sehr bedeutendes Problem.

Eine weitere Forschungsgruppe der Sektion, deren Zielsetzung in der Erarbeitung von Leistungskriterien für die Hybrid-schweinezüchtung besteht, wird im gleichen Zeitraum Untersuchungen über die Variabilität biochemischer Kennwerte und deren Beziehungen zur Mastleistung und Schlachtkualität beenden. Das Kollektiv, das von Prof. Dr. Hans Pfeiffer geleitet wird, will damit dazu beitragen, die Schweinefleischproduktion in Qualität und Quantität verbessern zu helfen. Ein weiteres bedeutendes Forschungsthema bearbeiten Angehörige der Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin unter der Leitung von Prof. Dr. Günther Mehlhorn. Sie beschäftigen sich mit der Wirkung abiotischer Umweltfaktoren auf Nutztiere und wollen bis zum IX. Parteitag Empfehlungen für die Tierproduktionsanlagen des Bezirkes Leipzig über die Lichtregimes bei der Haltung von Kälbermilklebküubern und Kalbern bis zur sechsten Lebenswoche in fensterlosen Ställen erarbeiten. Damit sollen Umweltbedingungen geschaffen werden, die die Rinderaufzucht verbessern helfen. Diesen Forschungsgegenstand bearbeiten die Angehörigen der Sektion z. B. gemeinsam mit ihren Praxispartnern im VEB Industrielle Rindermastanlagen Detitzsch. Auch in enger Gemeinschaft mit Praktikern arbeiten Wissenschaftler der Sektion an der weiteren Automatisierung des Melkverfahrens. Das Forschungskollektiv, das von Dr. Gerhard Wehowsky geleitet wird und dem Mitarbeiter des VEB IMPULSA Elsterwerda angehören, will bis Mai nächsten Jahres einen Praxismelkstand mit einer automatisierten Nachmelkvorrichtung ausrüsten und diese Einrichtung erproben.

## Zielstrebige Anstrengungen fanden verdiente Würdigung

Sieger im sozialistischen Wettbewerb an der Universität geehrt

Anlässlich des Nationalfeiertages der DDR wurden am vergangenen Mittwoch von Rektor und Universitätsleitung der Karl-Marx-Universität und in Anwesenheit des Sekretärs der SED-Kreisleitung die Sieger im sozialistischen Wettbewerb an der Universität ausgezeichnet und hervor-

ragende Leistungen in Erziehung, Ausbildung, Forschung sowie in der staatlichen Leitungstätigkeit gewürdigt. In seiner Ansprache rief Rektor Prof. Dr. Winkler die Angehörigen der KMU auf, in Vorbereitung des IX. Parteitages noch höhere Leistungen in der praxisverbundenen Lehre und Forschung zu vollbringen.

In der Wettbewerbsgruppe der gesellschaftswissenschaftlichen Einrichtungen ging die Sektion Kulturwissenschaften/Germanistik als Sieger hervor. Die an der Sektion praktizierte, zielstrebige, politisch-ideologisch konsequente Leitungsstätigkeit hatte im Studienjahr 1974/75 u. a. dazu beigetragen, daß die Leistungen der Studenten in den Prüfungen verbessert wurden und das neue Studienjahr konstruktiv und ideenreich vorbereitet wurde.

Gleichzeitig fanden mit der Auszeichnung die Anstrengungen eine Würdigung, die bei der Ausbildung ausländischer Germanistikstudenten unternommen werden. Die Sektion Chemie wurde in der Gruppe der naturwissenschaftlichen Sektionen ausgezeichnet. Den Mitarbeitern der Sektion war es u. a. gelungen, die wissenschaftlich-schöpferische Arbeit der Studenten durch ihre Einbeziehung in die Forschungsarbeit zu erhöhen.

Aus dem Bereich Medizin wurden das Kollektiv der Frauenklinik sowie die medizinische Fachschule geehrt, und in der Wettbewerbsgruppe Dienstleistungen konnten die Kollektive Kälte- und Sanitärtechnik Medizin, die Kollektive Betriebsingenieur Grunplan und die Zentralmensa geehrt werden. Ferner erhielt das Institut für internationale Studien den Sonderpreis des Rektors und der UGL.

### Studenten des ZVA-Lagers solidarisch



Solidaritätsmeeting ZVA-Lager Leipzig. Sabina Grebe sang Lieder über das Leben und den Kampf des palästinensischen Volkes, u. a. das „Lied eines Flüchtlings“.

### Lesesaal der deutsch-sowjetischen Freundschaft in UB zur Nutzung bereit



In der vergangenen Woche wurde durch den DSF-Kreisvorstand der KMU der Lesesaal der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft seiner Bestimmung übergeben. Er befindet sich im Franz-Mehring-Haus und steht allen Interessenten zur Nutzung offen. Unser Foto: Prof. Dr. Jutta Seidel (rechts), Vorsitzende des DSF-KV bei ihrer Eröffnungsrede. Foto: HFBS

### Studenten im ZVA-Lager Leipzig demonstrierten hohe Einsatzbereitschaft



Anlässlich eines Sportfestes und einer „ZV-Schau-Vorstellung“ auf dem Sportplatz Wettinbrücke bewiesen die FDJ-Studentinnen und Studenten des ZVA-Lagers Leipzig ihre hohe physische und psychische Einsatzbereitschaft. Auf unserem Foto demonstrieren DRK-Experten noch einmal einzelne Ausbildungselemente. Foto: HFBS/Thieme

## Heute:

**2** Große Einsatzbereitschaft bei Reparatur

**3** Zwei Symbole für eine Sache GISAG-KMU

**4** Wilhelm Pieck - Stationen aus seinem Leben

**5** Minister Schirmer zur weltanschaulichen Bildung

**6** UZ stellt vor: FDJ-GO Bereich Medizin

2. 8. 20 459